

## ALADIN Empfänger Mini, UP 1 Kanal, mit Nebenstelle für Taster/Schalter

Art.Nr. 300817  
E-Nr. 404 661 029

Installations- & Bedienungsanleitung

# ALADIN®



### KURZ-ANLEITUNG: Funk-Taster einlernen, EIN-AUS / Zweitast-Funktion

1		FUNC	
2		LRN	
3		2x	
4		3 s	
5		LRN	

**!** Wenn nicht die Standard-Funktion (Zweitast-Bedienung) gewünscht wird, muss die gewünschte Funktion vor dem Einlernen des Senders eingestellt werden.

## 1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Der ALADIN Mini-Empfänger mit Nebenstellen-Steuerung kann über die Funksignale der Sender und über konventionelle Taster verschiedene Verbraucher wie z. B. LEDs, EVGs und induktive Lasten schalten.

Jeder ALADIN Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Schaltempfängern ansteuern. Die Sender haben eine feste Adresse und müssen auf einen Schaltempfänger angelernt werden (max. 16 Sender). Der Speicher jedes Empfängers ist bei Auslieferung leer. Für einen neu angelernten Sender ist die Funktion 1 (Zweitastfunktion) des Empfängers voreingestellt. Einzelnen Sendern können auch unterschiedliche Funktionen zugeordnet werden.

**i** **HINWEIS:** Sollten andere Funksender (wie Bewegungsmelder, Fensterkontakte, Multisensoren etc.) oder weitere Funktionen notwendig sein, so ist der Empfänger ALADIN ENO, 1 Kanal, mit Nebenstelle zu verwenden. Der Empfänger verfügt über 90 Einstell-Möglichkeiten.

## 2. EINSATZBEREICH

- Für Beleuchtungssteuerung
- Für Motoren- und Lüftersteuerung
- Minuterie
- Impuls
- Impuls für DALI Touch DIM

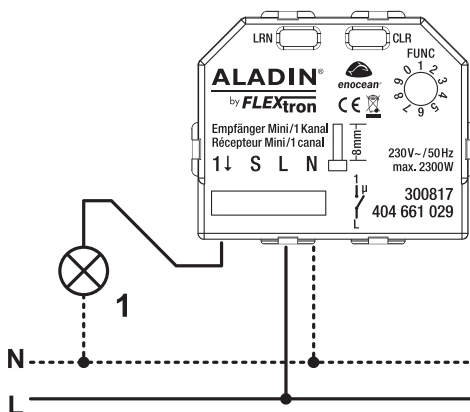
## 3. TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Daten	
Spannungsversorgung	240 V~ / 50 Hz
Eigenverbrauch	Standby < 0,5 W
Sendefrequenz	868,3 MHz
Absicherung	Sicherungsautomat mit 13 A
Umgebungstemperatur	-20 bis +50 °C
Lagertemperatur	-30 bis +70 °C
Steckklemmen	max. 1 x 1,5 mm <sup>2</sup>
Masse	47 x 38 x 24 mm
Konformität	RED-2014/53/EU / REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU EMC 2014/30/EU EN 301489 div. EN 61000 div. / EN 55032 div. WEEE 2002/96/EU
Zertifizierung	CE
Schutzart	IP20
Lastarten	
	230 V~
Ohmische Last	Ω 2300 W
Motorlast	Ⓜ 600 VA

## 4. MONTAGE

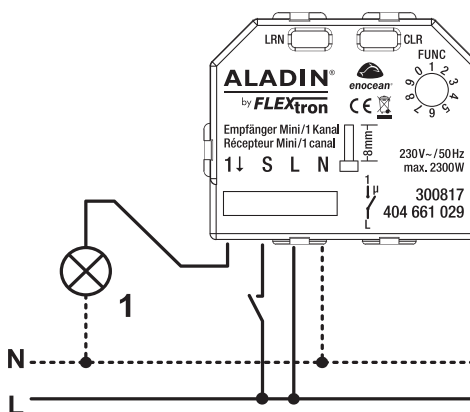
### 4.1 Ansteuerung mit Funktaster ohne Nebenstelle

Speisung: L N  
Ausgang: 1 ↓



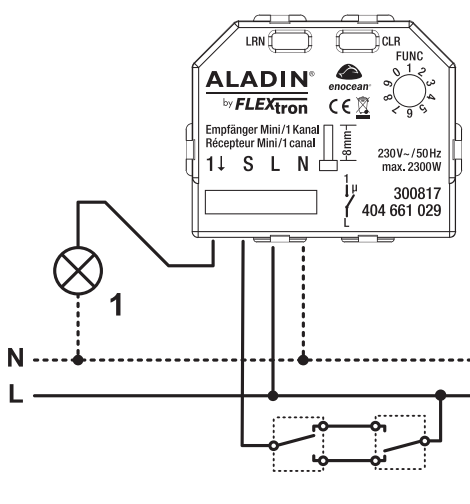
### 4.2 Ansteuerung mit Funktaster und mit Nebenstelle S (Schema 0 mit Taster)

Speisung: L N  
Eingang Nebenstelle S: konventionelle Taster/Schalter  
Ausgang: 1 ↓



### 4.3 Ansteuerung mit Funktaster und mit Nebenstelle S (Schema 3/6 mit Schalter)

Speisung: L N  
Eingang Nebenstelle S: konventionelle Taster/Schalter  
Ausgang: 1 ↓



**!** **Achtung:**

- Die max. Zuleitungslänge für den Nebenstellen-Eingang S beträgt 25 m. Die Leitung muss frei von Induktionen gehalten werden.
- Weitere Informationen finden Sie unter Pkt. 16/NEBENSTELLE.

Auf [www.flextron.ch](http://www.flextron.ch) finden Sie ein grosses Sortiment an ALADIN Sendern in diversen Formen, Farben, Bedruckungen und Funktionen.

Die wichtigsten Sender sind:

Funktaster 1-fach	Funktaster 2-fach	Handsender
-207 001 009	-207 002 009	-204 014 459
-207 011 009	-207 022 009	<b>Externer Sender</b>
-207 031 009	-207 032 009	-405 591 009
-207 021 009	-207 042 009	<b>NAP Sender</b>
		-405 591 199

**i** **HINWEIS:** Montieren Sie die Sender und Empfänger NIE-MALS in ein Gehäuse aus Metall oder in unmittelbarer Nähe von grossen Metallobjekten. Eine Montage in Bodennähe oder in Schächten ist nicht empfehlenswert und führt zu sehr schlechtem Empfang.  
Zur Programmierung müssen ALADIN Empfänger an Netzspannung angeschlossen sein. Bei Stromausfall bleibt die Programmierung erhalten.

### Montage:

- Netzspannung ausschalten.
- UP-Einbaudose an geeigneter Stelle montieren. Empfänger muss jederzeit zugänglich sein (Störungsbehebung)
- Installation des Geräts nach Anschlussbild vornehmen.
- Bei Verwendung der Nebenstelle (S) sind die Angaben unter Pkt. 16/NEBENSTELLE zu beachten.
- Gerät in UP-Einbaudose einsetzen.
- Netzspannung einschalten.
- Funksender (max. 16) dem Kanal des Empfängers zuordnen (s. Pkt. 7/EINLERNEN).

### Bedienung:

Die Bedienung des ALADIN Empfängers erfolgt mit ALADIN Funksendern. Vor Gebrauch müssen die Funksender dem Empfänger zugeordnet werden (max. 16). Jeder Funksender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern. Die Funktion des Empfängers für den Funksender wird über FUNC vor dem Einlernen des Senders eingestellt (s. Pkt. 7/EINLERNEN).

**i** **HINWEIS:** Wenn Spannung auf 1 ↓ liegt (Verbraucher EIN) wird dies über die LED LRN mit Leuchten (50%) angezeigt. (Statusanzeige)

**!** **ACHTUNG:** Die ALADIN Module dürfen **nicht** in Verbindung mit Geräten eingesetzt werden, durch welche Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

Farben LEDs	
Rot/Orange/Grün	Empfänger wird an Spannung angeschlossen / Selbsttest
Grün	Einlernen
Rot blinkt 3x (beide LED)	Löschen/Reset
Rot blinkt schnell (LRN)	Keine Funktion auf Drehschalterposition vergeben
Grün leuchtet 50% (LRN)	Spannung auf Ausgang 1 ↓ (Statusanzeige)
Orange	Repeater-Funktion
Orange blinkt 2x (LRN)	Übermitteln Repeater-Signal

KURZ-REGISTER ZUR EINSTELLUNG	Pkt.
Einlernen und Einstellen FUNC	7
Sender Löschen	8
Reboot / Spannungsunterbruch	9
Repeater-Funktion	10
Funktionen ALADIN Funktaster	11
Zweitast-Bedienung	12
Eintasten-Bedienung	13
Handsender	13
Impuls-Steuerung	14
Minuterie / Nachlaufzeit	15
Nebenstelle S / Konventionelle Taster/Schalter	16
Smart Home System «Homee»	18
Störungsdiagnose	20

# FLEXtron

## 5. SICHERHEIT



**VORSICHT! Gefahr eines Stromschlages! Im Inneren des Gehäuses befinden sich spannungsführende Teile. Eine Berührung kann eine Körperverletzung zur Folge haben! Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Alle Arbeiten am Versorgungsnetz und Gerät dürfen nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.**

- Bei Montage Netzspannung ausschalten.
- Gerät gegen Wiedereinschalten sichern.
- Gerät auf Spannungsfreiheit überprüfen.

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten!

### Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- die Bedienungsanleitungen der ALADIN Module.
- die Tatsache, dass eine Bedienungsanleitung nur allgemeine Bestimmungen anführen kann und dass diese im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage gesehen werden müssen.

## 6. FUNKREICHWEITE

Bei Funksignalen handelt es sich um elektromagnetische Wellen. Die Feldstärke am Empfänger nimmt mit zunehmendem Abstand des Senders ab. Die Funkreichweite ist daher begrenzt. Durch unterschiedliche Materialien oder Störquellen in der Ausbreitungsrichtung der Funksignale wird die Funkreichweite weiter verringert. Durch den Einsatz von Repeatern (Aktivierung der Repeater-Funktion an weiteren Empfängern) kann die Funkreichweite verbessert werden.

Material	Reduzierung
Holz, Gips, unbeschichtetes Glas	0 – 10%
Mauerwerk, Holz-/Gipswände	5 – 35%
Stahlbeton	10 – 90%

Reichweite	Bedingungen
Bis 30 m	Bei guten Bedingungen (grosser, freier Raum ohne Hindernisse im Gebäude).
Bis 20 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für Sender und Empfänger mit guter Antennenposition/-ausführung.
Bis 10 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für in Wand oder Raumecke verbaute Empfänger/Sender.
Durch 1 Decke	Funkstrecke unsicher infolge Armierung.



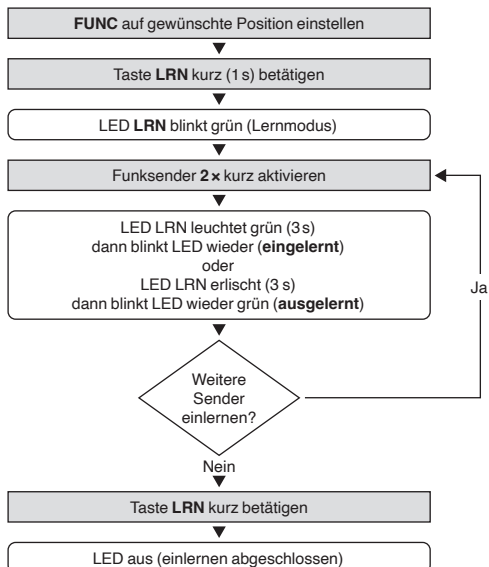
**Aussenbereich:** Die Reichweite ist vorgängig zu testen. In Folge mangelnder Reflexion des Signals kann die Reichweite eingeschränkt sein. Sender und Empfänger sollten Sichtkontakt haben.

## 7. EINLERNEN UND EINSTELLEN FUNC

Vor dem Einlernen muss die gewünschte Funktion (FUNC) an dem Drehschalter eingestellt werden. Zum Einlernen/Löschen ist der Sender immer 2x auszulösen. Dies verhindert, dass andere Sender irrtümlich eingelernt werden.

### LERNMODUS:

#### Sender zuordnen oder löschen



### HINWEISE:

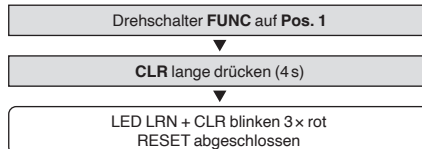
- Bei Stromausfall bleibt die Programmierung erhalten.
- Jedem Sender kann eine unterschiedliche FUNC zugeordnet werden (max. 16 Sender)
- Falls FUNC auf einer nicht belegten Position (FUNC 0) steht, wird durch rotes Blinken angezeigt, dass kein Einlernen möglich ist
- Leuchtet bei eingelerntem Empfänger die LED LRN grün (ca. 50%) zeigt dies an, dass der Empfänger EIN ist und Spannung auf dem Ausgang führt
- Falls der Lernmodus nicht abgeschlossen wird, erlischt die LED LRN nach 30s.

## 8. SENDER LÖSCHEN

### LÖSCHEN VON EINZELNEM SENDER

Sender ein 2. Mal einlernen (siehe Punkt 6. EINLERNEN UND EINSTELLEN FUNC)

### RESET / ALLE SENDER LÖSCHEN



**HINWEIS:** Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellung zurückgestellt.

## 9. REBOOT / SPANNUNGSUNTERBRUCH

«Reboot» bezeichnet das Verhalten des Empfängers nach einem Unterbruch der Versorgungsspannung. Der Empfänger behält die ID des Senders auch nach einem längeren Spannungsunterbruch bei. Werksseitig ist jeder Einstellung ein der Anwendung entsprechender Zustand des Spannungsausgangs (1↓) nach einem Netzunterbruch, oder nach einem Unterbruch der Spannungsversorgung des Empfängers, zugeordnet. In der Regel schaltet der Empfänger nach einem Unterbruch wieder in denselben Zustand wie vor dem Unterbruch. Zur Sicherheit wird durch Impulssteuerung die Ausgangsspannung nach Unterbruch nicht wieder eingeschaltet.

Bei allen Funktionen wird das Reboot-Verhalten in der Liste aufgeführt: A = schaltet auf gleichen Zustand wie vor Unterbruch B = AUS / schaltet nicht mehr EIN

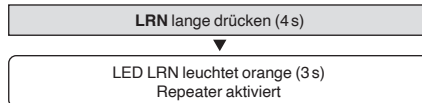
## 10. REPEATER-FUNKTION

Der Empfänger verfügt über eine einstellbare Repeater-Funktion (immer Level 2). Dabei wird jedes EnOcean-Signal aufgenommen und sofort weitergeleitet. Somit kann ein Sendersignal an weitere Empfänger weitergegeben werden.

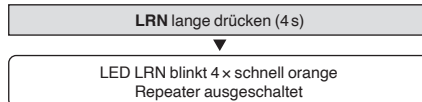


**ACHTUNG:** Signalweiterleitung über mehrere Stockwerke ist schwierig (Abschirmung armierter Beton). Zu viele Repeater-Signale in einem Gebäude können das Funknetz belasten.

### REPEATER EINSCHALTEN



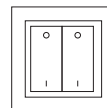
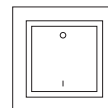
### REPEATER AUSSCHALTEN



### HINWEISE:

- Bei eingeschaltetem Repeater blinkt LRN bei jedem weitergeleiteten Signal 2x kurz orange
- Das Einschalten/Ausschalten der Repeater-Funktion ist auf jeder Position von FUNC möglich.

## 11. FUNKTIONEN ALADIN FUNKTASTER



### Wandsender

Die Position der Taste O oder I ist auf der Tasterrückseite und unter der Wippe mit «O» oder «I» eingaviert.

### Handsender

Die am Handsender markierten Tasten senden das Signal wie folgt:

Taste A, C = Taste O  
Taste B, D = Taste I



## 12. ZWEITAST-BEDIENUNG

### Funktion 1 / FUNC 1

Taste I schaltet den Verbraucher ein und Taste O schaltet den Verbraucher aus (Standard-Einstellung)

FUNC	Reboot
1	Taste I Taste O

Nebenstelle S: Umschalten



**HINWEIS:** Standard-Einstellung (Werkseinstellung) ist Funktion 1.

## 13. EINTAST-BEDIENUNG

### Funktion 2 – 6 / FUNC 2 – 6

Die Betätigung der Taste I oder Taste O bewirkt ein Umschalten des Verbrauchers. Bei Wippentaster ist es so möglich mit der Wippe oben oder unten EIN/AUS zu schalten (siehe FUNC 2). Jedes Drücken schaltet den Verbraucher. Für Handsender können die jeweiligen Tasten mit FUNC 3–6 einfach zugeordnet werden.

FUNC	Reboot
2	Taste I oder O
3	Handsender Taste A
4	Handsender Taste B
5	Handsender Taste C
6	Handsender Taste D

Nebenstelle S: Umschalten

## 14. IMPULS

### Funktion 7 – 8 / FUNC 7 – 8

Durch Betätigung der Tasten I oder Taste O wird der Verbraucher eingeschaltet und beim Loslassen ausgeschaltet. FUNC 8 mit automatischem AUS nach 5s stellt sicher, dass z. B. Lastschütze, externe Minuterien etc. in keinem Fall Dauerspannung erhalten (kritische Funk-Reichweite, nicht Eintreffen des «Loslassen-Signals» auf dem Empfänger).

### Besondere Möglichkeiten:

- DALI Touch DIM: ideale Ansteuerung mit FUNC 8

FUNC	Reboot
7	Taste O / I drücken Taste O / I loslassen
8	Taste O / I drücken Taste O / I loslassen

Nebenstelle S: nicht möglich / siehe Pkt. 16

## 15. MINUTERIE / NACHLAUFZEIT

### Funktion 9 / FUNC 9

Durch Betätigung der Taste I wird der Verbraucher für 5min eingeschaltet. Mit der Taste O wird der Verbraucher vorzeitig ausgeschaltet. Um auch die Nebenstelle mit einer Nachlaufzeit von 5min. zu Schalten, muss im Betrieb Funktion 9 eingestellt sein.

FUNC	Reboot
9	Taste I Taste O

Nebenstelle S: EIN für 5min. / siehe Pkt. 16

**FLEXtron**

## 16. NEBENSTELLE «S»

### Konventionelle Taster oder Schalter

Standardmässig können über den Nebenstellen-Anschluss «S» konventionelle Taster oder Schalter in allen Schema-Varianten angeschlossen werden. Die Erfassung der Befehle erfolgt über die Detektion des Flankenwechsels. Beleuchtete Taster dürfen deshalb nicht verwendet werden, oder deren Beleuchtung sollte separat gespiesen werden. Auf die Nebenstelle sollten keine Induktionen einwirken können.



**ACHTUNG:** Zu schnelles Schalten oder zu langes Drücken von Taster führt dazu, dass Befehle nicht übernommen werden können (Flankenwechsel).

### Nebenstelle zum Schalten EIN/AUS

Über die Nebenstelle kann der Empfänger EIN/AUS geschaltet werden. (Identisch wie in einer Schema 3/6-Schaltung). Das Schalten der Nebenstelle erfolgt gemäss der eingestellten Funktion. (Ausnahme «Impuls-Funktion»)



**HINWEIS:** Je nach Hersteller der Taster/Schalter haben diese ein unterschiedliches Prellverhalten. Deshalb kann ev. ein ganz kurzes oder langes Drücken des Tasters nicht korrekt erkannt werden. Leitungen mit Induktionen, Leitungen über 25 m Länge, oder Taster mit Statusleuchte führen dazu, dass auf dem Empfänger nicht ein korrekter Flankenwechsel (0 oder 230 V) eintrifft und das Gerät nicht schalten kann. Die Nebenstelle (S) muss zwingend ab der gleichen Phase / Sicherungsgruppe wie der Empfänger angesteuert werden.

### Funktion 7–8 / Impuls



Eine Ansteuerung der Nebenstelle S zur Impulsschaltung ist nicht möglich. Der konventionelle Taster muss parallel zum Ausgang 14 angeschlossen werden.

### Funktion 9 / Minuterie – Nachlaufzeit für Nebenstelle



Durch Betätigung der Taste I (Funksender) wird der Verbraucher für 5 min eingeschaltet. Mit der Taste O wird der Verbraucher vorzeitig ausgeschaltet.

### Einstellen von konventionellen Taster/Schalter (230 V) auf Minuterie/Nachlaufzeit:

Während des Betriebes muss der Drehschalter auf FUNC 9 «Minuterie» stehen. Die Nebenstelle ist so automatisch auf Minuterie eingestellt. Ein Programmieren ist nicht notwendig.

FUNC			Reboot
9	Nebenstelle betätigen	EIN für 5 min.	A
	Nebenstelle betätigen	AUS	


## 17. STATUSRÜCKMELDUNGEN

Der Empfänger kann in Verbindung mit speziellen Gateways seinen Status gemäss EnOcean-Standard mittels Statusrückmeldung zurücksenden.

EEP	Statusrückmeldungen
D2-01-01	1-Kanal-Empfänger

## 18. SMART HOME SYSTEM «HOMEE»

### Steuerung via Smartphone etc.

Alle ALADIN Geräte (Sender und Empfänger) mit Kennzeichnung  auf der Produktionsetikette, können ins Smart Home System «Homee» eingefügt und zur Steuerung via Smartphone etc. verwendet werden. Weitere Informationen dazu unter: [flextron.ch / Gebäude-technik / Smart Home](http://flextron.ch/Gebäudetechnik/SmartHome)

## 19. ENOCEAN EQUIPMENT PROFILES (EEP)

Die EnOcean EEPs sind standardisierte Kommunikationsprofile. Damit wird die Kommunikation verschiedener Produkte von unterschiedlichen Herstellern ermöglicht.

Die unten aufgeführte Tabelle ist für Fachpersonal geeignet, welches die Kommunikationsprofile für ein Projekt mit Flextron Produkten benötigt:

EEP	Bezeichnung
F6-01-01	Push Button
F6-02-01	Switch to Rocker
F6-02-02	Light and Blind Control-App. Style 2
A5-38-08	Gateway
A5-11-01	Lighting Controller Status
A5-11-04	Extended Lighting Status
D2-01-01	Electr. switches/dimmers, Energy Meas. / Local Ctrl. Type 0 x01
D2-03-00	Light, Switching + Blind Control Type 0 x00

## 20. STÖRUNGSDIAGNOSE

### NEUANLAGE ODER VORHANDENE ANLAGE

- Sicherungsautomat und Spannungsversorgung prüfen.  
**Achtung:** Nur Elektroinstallateur!
- Verbraucher und Anschlussleitungen prüfen.  
**Achtung:** Nur Elektroinstallateur!
- Überprüfung im Umfeld des Systems auf Veränderungen, die Störungen verursachen (z.B. Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
- Montage nahe bei anderen Funksendern (z.B. WLAN-Router etc.) kann den Empfang stören.
- Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.
- Konventioneller Taster/Schalter schaltet nicht wie gewünscht:  
Bei zu schnellem oder zu langem Drücken kann die Flacke nicht korrekt erfasst werden. Drücken Sie ruhig und nicht zu schnell.

### SELBSTSCHALTUNG DES EMPFÄNGERS

- Die Ursache kann die Betätigung eines Senders sein, der zufällig auf den Empfänger angelernt wurde.
- Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.

### REICHWEITENEINSCHRÄNKUNG

- Das Gerät wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen eingesetzt.  
**Hinweis:** Mindestabstand von 10 cm einhalten.
- Feuchtigkeit in Materialien.
- Geräte die hochfrequente Signale aussenden wie z.B. Audio- u. Videoanlagen, Computer, EVGs für Leuchtmittel.  
**Hinweis:** Mindestabstand von 0,5 m einhalten.
- Dickes Glas
- Aussenanwendungen

## 21. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### ENTSORGUNG DES GERÄTES

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

### GARANTIEBESTIMMUNGEN

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. ALADIN Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss geltend gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung. Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht.

ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.



enocean®

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar: [www.flextron.ch / Download](http://www.flextron.ch/Download)

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen

**FLEX**tron

**ALADIN récepteur Mini, ENC**  
1 canal, avec station secondaire pour bouton-poussoir/interrupteur

No art: 300817  
E-No: 404 661 029

Notice d'installation & d'utilisation

**ALADIN**®



**INSTRUCTION COURTE: Programmer un poussoir radio, ON/OFF – fonction à deux touches**

1		<b>FUNC</b>	
2		<b>LRN</b>	
3		<b>2x</b>	
4		<b>3 s</b>	
5		<b>LRN</b>	

**Attention: nouvelle possibilité de réglage:**  
Chaque récepteur dispose lors des programmations des fonctions, reset, d'commutateurs complémentaires d'un déroulement simplifié.

**1. DESCRIPTION GENERALE**

Le récepteur radio ALADIN Mini permet de commuter par des signaux radio provenant d'émetteurs ALADIN divers consommateurs telle que des LED, des lampes halogènes, des ballasts électroniques et des charges inductives. Chaque émetteur ALADIN peut appairer un nombre illimité de récepteurs de commutation. Les émetteurs ont une adresse fixe et doivent être appairer au récepteur de commutation (16 émetteurs maximum). La mémoire de chaque récepteur est vide à la livraison. Pour un émetteur nouvellement programmé est pré-réglé la fonction 1 (fonction à deux touches) du récepteur.

**REMARQUE:** Si d'autres émetteurs radio (comme des détecteurs de mouvement, des contacts de fenêtre, des multicapteurs, etc.) ou d'autres fonctions sont nécessaires, il faut utiliser le récepteur «ALADIN ENO, 1 canal, avec station secondaire». Le récepteur dispose de 90 possibilités de réglage.

**2. LE DOMAINE D'APPLICATION**

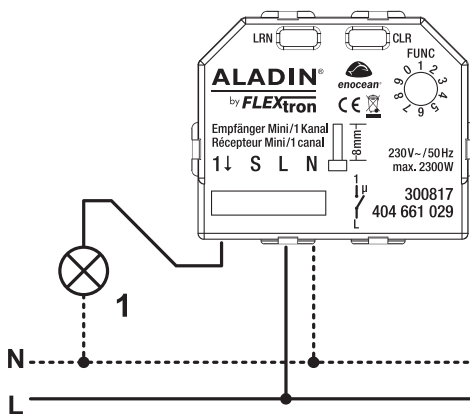
- Commande de l'éclairage
- Commande de moteur et de ventilateur
- Minuterie
- Commande par impulsions
- Commande par impulsions pour DALI Touch DIM

**3. CARACTERISTIQUES TECHNIQUES**

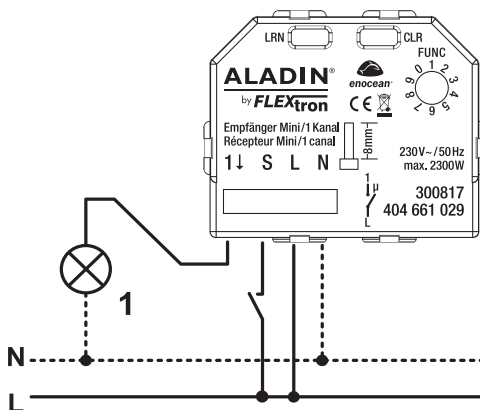
Caractéristiques générales	
Tension d'alimentation	240V~ / 50 Hz
Consommation d'énergie	en mode Standby < 0,5W
Fréquence radio	868,3 MHz
Disjoncteur	13 A
Température de fonctionnement	-20 à +50 °C
Température de stockage	-30 à +70 °C
Bornes de serrage	max. 1 x 1,5 mm <sup>2</sup>
Dimensions	47x38x24 mm
Conformité	RED-2014/53/EU / REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU EMC 2014/30/EU EN 301489 div. EN 61000 div. / EN 55032 div. WEEE 2002/96/EU
Certificat	CE
Indice de protection	IP20
Types de charges	
Charge ohmique	230 V~ 2300 W
Moteurs	600 VA

**4. MONTAGE**

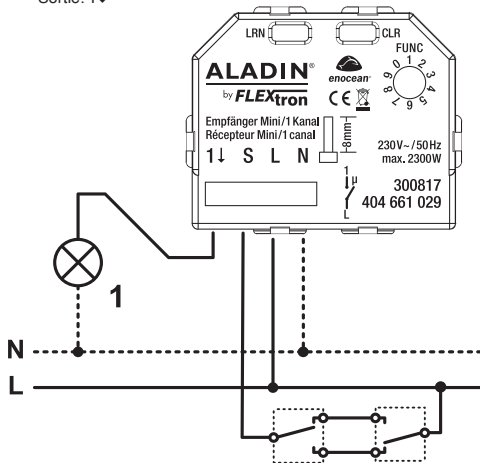
**4.1 Commande par poussoirs radio sans station secondaire**  
Alimentation: L N  
Sortie: 1 ↓



**4.2 Commande par poussoirs radio et station secondaire (S) (Schéma 0 avec bouton-poussoir)**  
Alimentation: L N  
Connexion station secondaire S: bouton-poussoir / interrupteur  
Sortie: 1 ↓



**4.3 Commande par poussoirs radio et station secondaire (S) (Schéma 3/6 avec interrupteur)**  
Alimentation: L N  
Connexion station secondaire S: bouton-poussoirs / interrupteurs  
Sortie: 1 ↓



**ATTENTION:**  
- Le câble de liaison de l'commutateur complémentaire à la borne S du récepteur ne doit pas excéder 25 m.  
- Vous trouverez plusieurs informations au point 16 / STATION SECONDAIRE.

Visitez notre site: [www.flextron.ch](http://www.flextron.ch) – vous trouverez un large assortiment d'émetteurs ALADIN, avec diverses formes, couleurs, pictogrammes et fonctions diverses.

**Ci-dessous, les principaux poussoirs radiocommandés ALADIN:**

Poussoirs 1 touche	Poussoirs 2 touches	Télécommande
-207 001 009	-207 002 009	-204 014 459
-207 011 009	-207 022 009	<b>Emetteur externe</b>
-207 031 009	-207 032 009	-405 591 009
-207 021 009	-207 042 009	<b>Emetteur NAP</b>
		-405 591 199

**REMARQUE:** N'installez JAMAIS les émetteurs et les récepteurs dans une enceinte métallique ou à proximité de grands objets métalliques. Il n'est pas recommandé d'installer à même sol ou dans des fosses, cela entraîne une très mauvaise réception. Pour la programmation, les récepteurs ALADIN doivent être connectés au réseau. En cas de panne de courant, la programmation est conservée.

**Montage:**  
- Couper le réseau d'alimentation.  
- Installer un boîtier à un endroit approprié. Le récepteur doit être facilement accessible en cas de dépannage.  
- Installer l'appareil selon le schéma de connexion  
- En cas d'utilisation d'une station secondaire (S), veuillez tenir compte des indications au point 23. / STATION SECONDAIRE.  
- Insérez le récepteur dans une boîte d'encastrement.  
- Enclencher le courant  
- Appairer un émetteur radio (max. 16) au canal du récepteur. (voir le point 7. APPAIRAGE).

**Utilisation:**  
Le récepteur ALADIN fonctionne avec les émetteurs radio ALADIN. Avant toute utilisation, les émetteurs radio doivent être appairer au récepteur (16 max.). Chaque émetteur radio peut commuter un nombre illimité de récepteur. Les fonctions du récepteur radio sont à régler avec les commutateurs FUNC avant l'appairage de l'émetteur (voir le point 7. APPAIRAGE).

**REMARQUE:** Lorsqu'il y a de la tension à la borne 1↓, la LED LRN est allumée (50%) (affichage de l'état).

**ATTENTION:** Ne pas utiliser les modules ALADIN avec des appareils dont la mise en service pourrait mettre en danger des personnes, des animaux ou des biens.

Couleurs des LED	
Rouge / Orange / Vert	Le récepteur est connecté à la tension – Autotest
Vert	Appairer
Rouge les 2 LED clignote 3 x	Eteindre / Reset
Rouge clignote rapidement (LRN)	Pas de fonction donnée au commutateur
Vert allumé à 50% (LRN)	Tension à la sortie (borne 1↓)
Orange	La fonction répéteur
Orange clignote 2 x (LRN)	Signal répéteur transmis

REGISTRE COURT POUR LE REGLAGE	points
Appairage et réglage	7
Supprimer-reset	8
Reboot / coupure de tension	9
Répéteur	10
Fonction de poussoir radio	11
Commande à deux touches	12
Commande à une touche	13
Télécommande	13
Réglage des impulsions	14
Minuterie / temps de dépassement	15
Extension (S) bouton-poussoir/interrupteur	16
Smart Home System «Homee»	18
Diagnostic de défaut	20





## 5. SECURITE



**ATTENTION! Danger de choc électrique! L'appareil contient des composants internes sous tension. Risque de lésions corporelles en cas de contact. Toutes les interventions sur le réseau d'alimentation ou sur l'appareil doivent être effectuées par des professionnels autorisés.**

- Avant toute intervention, mettre l'appareil hors tension
- Sécuriser l'appareil contre une remise sous tension
- Vérifier l'absence de tension

L'appareil est prévu exclusivement pour une utilisation conforme à sa destination. Toute intervention ou modification de l'appareil par l'utilisateur est interdite.

### Tenir compte des points suivants:

- des lois, normes et directives en vigueur
- des règles de l'article valables au moment de l'installation
- des notices d'utilisation des modules ALADIN
- La notice d'utilisation ne peut fournir que des indications générales et la considérer en rapport avec l'installation prévue

## 6. PORTEE DES SIGNAUX

Les signaux radio sont des ondes électromagnétiques. La portée des signaux radio diminue à mesure que la distance entre l'émetteur et le récepteur augmente. Divers matériaux ou sources d'interférences en direction de la propagation des signaux radio réduisent aussi la portée radio. L'utilisation de répéteur (amplificateur de signal) ou activer la fonction répéteur du récepteur améliore la transmission du signal.

Matériel	Affaiblissement
Bois, plâtre, verre non enduit	0 – 10%
Maçonnerie, bois / murs en plâtre	5 – 35%
Béton armé	10 – 90%

Portées	Conditions
À 30 m	En cas de bonnes conditions (grand espace libre, sans obstacle)
À 20 m	A travers, jusqu'à cinq murs de construction à sec en Placoplâtre ou deux murs en brique/béton expansé (mobilier et personnes dans la pièce). Pour les émetteurs et récepteurs bien positionnés/un bon modèle d'antenne.
À 10 m	A travers, jusqu'à cinq murs de construction à sec en Placoplâtre ou deux murs en brique/béton expansé (mobilier et personnes dans la pièce). Pour les récepteurs installés dans un mur ou dans l'angle d'une pièce, pour les récepteurs à antenne interne ou dans un vestibule étroit.
À travers 1 plafond	Liaison radio non sécurisée en raison de renforcement métallique.



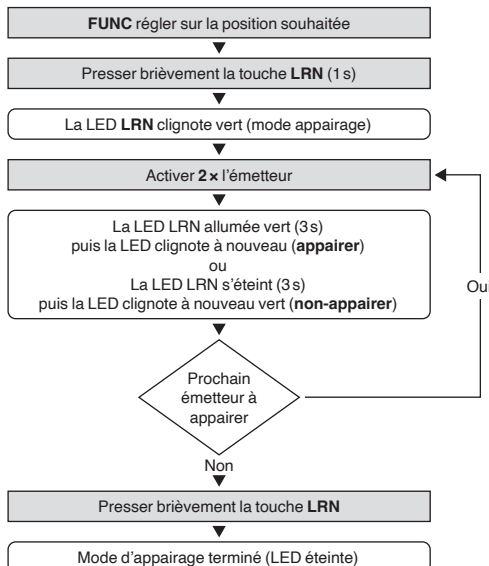
**Applications extérieures:** Vérifiez au préalable les liaisons radio. En raison d'une réflexion insuffisante du signal, la portée peut être réduite. L'émetteur et le récepteur doivent avoir un contact visuel.

## 7. APPAIRAGE ET REGLAGE DE FUNC

Avant de procéder à l'appairage, il y a lieu de régler la fonction (FUNC) avec le commutateur rotatif. Pour l'appairage ou reset, l'émetteur doit être déclencher 2 x. Cela évite que d'autres émetteurs soient appairer par erreur.

### MODE D'APPAIRAGE:

Assigner ou supprimer un émetteur



### REMARQUES:

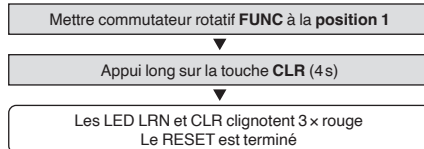
- En cas de panne de courant, la programmation est conservée.
- Chaque émetteur peut se voir assigner un FUNC différent (16 émetteurs maximum).
- Si FUNC est réglé sur une position inconnue, (sans programmation d'usine), le clignotement rouge informe que l'appairage n'est pas possible
- Si la LED LRN s'allume en vert lors de l'appairage du récepteur, (environ 50%) la sortie du récepteur est sous tension
- Si le mode d'apprentissage n'est pas terminé, la LED LRN s'éteint après 30 s.

## 8. SUPPRIMER UN EMETTEUR

### SUPPRESSION D'UN SEUL EMETTEUR

Appairer l'émetteur une 2ème fois (voir le point 7. APPAIRAGE)

### RESET / SUPPRESSION DE TOUS LES EMETTEURS



**REMARQUE:** Le récepteur est réinitialisé aux réglages d'usine.

## 9. REBOOT / COUPURE DE TENSION

«Reboot» désigne le comportement du récepteur après une interruption de la tension d'alimentation. Le récepteur conserve l'ID de l'émetteur même après une longue coupure de courant.

En usine, chaque réglage se voit attribuer un état de la sortie de tension (1↓) correspondant à l'application après une interruption de l'alimentation du récepteur. En règle générale, après une interruption, le récepteur repasse dans le même état qu'avant l'interruption. Toutefois, pour des raisons de sécurité, la tension de sortie n'est pas réactivée après une interruption pour certaines fonctions (p. ex. les commandes avec temporisation).

Pour toutes les fonctions le comportement «Reboot» est indiqué dans la liste:

- A = passe au même état qu'avant l'interruption
- B = OFF / ne s'allume plus

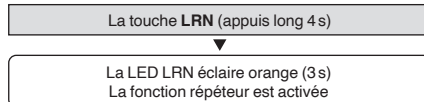
## 10. FONCTION REPETEUR

Le récepteur possède une fonction répéteur réglable (Level 2). Chaque signal EnOcean est capté et automatiquement retransmis vers d'autres récepteurs.

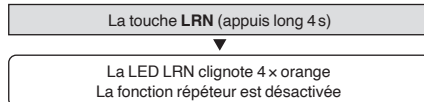


**ATTENTION:** La transmission du signal à travers plusieurs étages est délicate, (ferrailage du béton armé). Dans un bâtiment, un trop grand nombre de répéteur peut nuire au bon fonctionnement du réseau radio.

### MISE EN SERVICE DE LA FONCTION RÉPÉTEUR



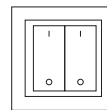
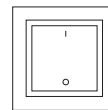
### MISE HORS SERVICE DE LA FONCTION RÉPÉTEUR



### REMARQUES:

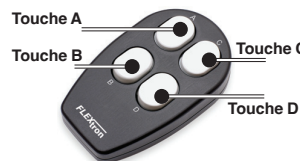
- Lorsque la fonction répéteur est activée, LRN clignote 2 x orange pour chaque récepteur concerné.
- Il est possible d'activer/désactiver la fonction répéteur à n'importe quelle position de FUNC.

## 11. FONCTIONS DES POUSSOIRS RADIO



### Poussoirs muraux

La position O ou I est gravée à l'arrière du poussoir et sous la touche avec «O» ou «I».



### Télécommande

Les touches nommées envoient les signaux comme suit:

Touches A, C = Touche O  
Touches B, D = Touche I

## 12. COMMANDE A DEUX TOUCHES

### Fonction 1 / FUNC 1

La touche I enclenche le récepteur, la touche O l'éteint. (ex: la touche en HAUT: enclenché, la touche vers le BAS: déclenché).

FUNC		Reboot
1	Touche I Touche O	ON OFF

Station secondaire (S): Inversion



**REMARQUE:** Le réglage standard (réglage d'usine) est Fonction 1.

## 13. COMMANDE A UNE TOUCHE

### Fonction 2–6 / FUNC 2–6

L'appui sur la touche I ou la touche O enclenche la commutation du récepteur. Pour les poussoirs radio à bascule, il est ainsi possible d'actionner la bascule en haut ou en bas (voir FUNC 2). Chaque pression sur la touche active/désactive le récepteur.

Concernant les télécommandes, les touches respectives peuvent être facilement appairer selon: FUNC 3–6.

FUNC		Reboot
2	Touche I ou O	Commuter (ON/OFF)
3	Télécommande Touche A	Inversion
4	Télécommande Touche B	Inversion
5	Télécommande Touche C	Inversion
6	Télécommande Touche D	Inversion

Station secondaire (S): Inversion

## 14. IMPULSIONS

### Fonction 7–8 / FUNC 7–8

Le récepteur est enclenché en appuyant sur la touche I ou la touche O et il s'éteint lorsqu'on le relâche. FUNC 8 avec arrêt automatique après 5 s contrôle que les contacteurs de charge, les minuteries externes etc. soient en aucun cas sous tension continue. (portée radio critique, non arrivée du signal «lâcher» sur le récepteur).

Opportunités spéciales:

- DALI Touch DIM: la commande idéale avec FUNC 8

FUNC		Reboot
7	Touche O / I presser Touche O / I relâcher	ON OFF
8	Touche O / I presser Touche O / I relâcher	ON (OFF autom. après 5 s) OFF

Station secondaire (S): ne pas possible / voir point 16

## 15. MINUTERIE AVEC AVERTISSEMENT DE DÉCONNEXION

### Fonction 9 / FUNC 9

En appuyant sur la touche I, le consommateur est enclenché pendant 5 min. En appuyant sur la touche O, le consommateur est désactivé prématurément. Pour pouvoir également commuter la station secondaire avec une temporisation de 5 min, la FUNC 9 doit être réglée en fonctionnement.

FUNC		Reboot
9	Touche I Touche O	ON pour 5 min. OFF

Station secondaire (S): ON pour 5 min. / voir point 16

**FLEXtron**

## 16. STATION SECONDAIRE (S)

### Boutons-Poussoirs / Interrupteurs câblés

Les boutons-poussoirs ou interrupteurs câblés sont à raccorder à la borne S. Le récepteur détecte le changement d'état pour la commutation. Cela permet de faire fonctionner le récepteur avec des émetteurs radio ALADIN et des boutons-poussoirs conventionnels câblés.



**ATTENTION:** Une commutation trop rapide ou une pression trop longue sur les boutons entraîne l'impossibilité de prendre en compte les commandes (changement de flanc).

### Station secondaire pour la commutation ON/OFF

La station secondaire permet de commuter le récepteur ON/OFF. (Identique à un circuit de schéma 3/6).

La commutation de la station secondaire s'effectue selon la fonction réglée. (Exception Fonction Impulsion)



**REMARQUE:** Selon les fabricants de boutons-poussoirs/commutateurs, les comportements de déclenchement sont différents. En revanche, une pression très courte ou longue sur le bouton-poussoir peut ne pas être correctement perçue. Les lignes avec inductions, les lignes de plus de 25 m. ou les boutons-poussoirs avec lampe témoin entraînent le fait qu'un changement de profil correct (0 ou 230 V) n'arrive pas au récepteur et l'appareil ne peut pas commuter. La station secondaire (S) doit obligatoirement être commandé à partir de la même phase / groupe de fusibles que le récepteur.

### Fonction 7 – 8 / Impulsion

Il n'est pas possible de commander la station secondaire S pour la commutation d'impulsions. Le bouton-poussoir conventionnel doit être raccordé en parallèle à la sortie 1 ↓

### Fonction 9 / Minuterie – Temps d'arrêt pour station sec.

En appuyant sur la touche I (poussoir radio), le consommateur est enclenché pendant 5 min. En appuyant sur la touche O, le consommateur est désactivé prématurément.

### Réglage de boutons-poussoirs / Interrupteurs (230 V) sur Minuterie / Temps d'arrêt:

Pendant le fonctionnement, le commutateur rotatif doit être positionné sur la FUNC 9 «Minuterie». Le station secondaire est ainsi automatiquement réglé sur la minuterie. Une programmation n'est pas nécessaire.

FUNC		Reboot	
9	Actionner le station secondaire Actionner le station secondaire	ON pour 5 min. OFF	A

## 17. LES INFORMATIONS SUR LE STATUT

En liaison avec des passerelles spéciales, le récepteur peut transmettre sa statut selon le protocole EnOcean au moyen d'un retour d'état.

EEP	Retour d'info sur l'état
D2-01-01	Récepteur à 1 canal

## 18. SYSTÈME SMART HOME «HOMEE»

### Commande via Smartphone etc.

Tous les appareils ALADIN (émetteurs et récepteurs) portant le marquage (H) sur l'étiquette de production peuvent être insérés dans le système Smart Home «Homee» et utilisés pour la commande via smartphone, etc. Plus d'informations à ce sujet sous: flextron.ch / Technique des bâtiments / Smart Home

## 19. PROFILS DES EQUIPEMENTS ENOCEAN (EEP)

Les profils d'équipement EnOcean (EEP) sont des profils de communications standardisés permettant la communication entre divers produits de fabricants différents.

Le tableau ci-dessous est destiné au personnel qualifié qui a besoin des profils de communication pour un projet avec des produits Flextron.

EEP	Désignations
F6-01-01	Push Button
F6-02-01	Switch to Rocker
F6-02-02	Light and Blind Control-App. Style 2
A5-38-08	Gateway
A5-11-01	Lighting Controller Status
A5-11-04	Extended Lighting Status
D2-01-01	Electr. switches/dimmers, Energy Meas. / Local Ctrl. Type 0 x01
D2-03-00	Light, Switching + Blind Control Type 0 x00

## 20. ANALYSE DE DERANGEMENT

### NOUVELLE INSTALLATION OU EXISTANTE

- Vérifier le disjoncteur et l'alimentation électrique.  
**Attention:** Seul un électricien est habilité à le faire!
- Contrôler les consommateurs et les câbles de raccordement.  
**Attention:** Installateur électrique uniquement!
- Vérifier que l'environnement du système n'a pas subi de modifications susceptibles de provoquer des interférences (par exemple, des armoires métalliques, des meubles ou des murs ont été déplacés).
- Le montage à proximité d'autres émetteurs radio (p.ex. routeur WLAN, etc.) peut perturber la réception.
- Effacement de tous les émetteurs et nouvelle programmation.
- Le bouton-poussoir conventionnel/commutateur ne commute pas comme souhaité:  
Si l'on appuie trop vite ou trop longtemps, la tache ne peut pas être détectée correctement. Appuyer calmement et pas trop vite.

### ACTIVATION AUTOMATIQUE DU RECEPTEUR

- La cause peut être l'activation d'un émetteur étranger programmé par hasard au récepteur
- Solution: Annuler tous les émetteurs et appairer à nouveau le récepteur

### LIMITATION DE LA PORTÉE

- L'appareil est utilisé à proximité d'objets métalliques ou des matériaux contenant des éléments métalliques  
**Remarques:** une distance d'au moins 10 cm doit être respectée
- L'humidité dans les matériaux
- Les appareils qui émettent des signaux à haute fréquence, par exemple les ordinateurs, les équipements audio et vidéo, les ballasts électroniques pour lampes.  
**Remarques:** Une distance d'au moins 0,5 m doit être respectée
- Verre épais
- Utilisation extérieure (perte de signal)

## 21. INFORMATIONS GENERALES

### ELIMINATION DE L'APPAREIL

Ne jeter jamais les appareils usagés dans les ordures ménagères! Pour l'élimination de l'appareil, se conformer à la législation et aux normes en vigueur dans le pays où l'appareil est utilisé. L'appareil comprend des pièces électriques qui doivent être jetées séparément avec les déchets électroniques. Le boîtier est en matière plastique recyclable.

### CLAUSES DE GARANTIE

Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de l'appareil et de nos conditions de garantie. Elle doit être remise systématiquement à l'utilisateur. Nous nous réservons le droit de modifier sans préavis la construction technique des appareils. Les produits ALADIN ont été fabriqués et leur qualité a été contrôlée en ayant recours aux technologies ultramodernes et en tenant compte des directives nationales et internationales en vigueur. Si toutefois un défaut apparaissait, Flextron se charge de remédier au défaut comme suit, sans préjudice des droits du consommateur final issus du contrat de vente vis à vis de son revendeur:

En cas de l'exercice d'un droit légitime et conforme à la règle, Flextron peut choisir, de son propre chef, entre éliminer le défaut de l'appareil et livrer un appareil sans défaut. Toute revendication plus poussée ou la demande de réparation de dommages consécutifs est exclue.

Un défaut légitime existe si l'appareil est inutilisable au moment de la livraison au consommateur final en raison d'un vice de construction, de fabrication ou d'un matériau ou est considérablement limité dans son utilisation pratique.

La garantie est annulée en cas d'usure naturelle, d'utilisation incorrecte, de branchement incorrect, d'intervention sur l'appareil ou d'influence extérieure. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de l'achat de l'appareil par le consommateur final chez un revendeur et prend fin au plus tard 36 mois après la fabrication de l'appareil. Le droit suisse est applicable pour le règlement des droits à la garantie.

Les produits ALADIN sont autorisés dans les pays de l'UE, les CH, IS, N et GB sont vendus et exploités. Les produits sont conformes à la réglementation de l'UE et satisfait aux exigences essentielles et les réglementations applicables aux ligne directrice pour les installations radio – 2014/53/UE.



La déclaration de conformité est disponible sur notre site internet: [www.flextron.ch/Download](http://www.flextron.ch/Download)

ALADIN® et ALADIN Easyclick® sont des marques déposées de Flextron SA, Tagelswangen